



## Bildung und Wissenschaft

NewsMail Nr. 93 vom 15. Juni 2011

### Neu auf dem Internet

Das Bundesamt für Statistik (BFS) stellt seine Szenarien 2011-2020 für das Bildungssystem vor. Diese Szenarien behandeln sowohl die Entwicklung der Lernenden- und Studierendenzahlen, der Anzahl erworbener Abschlüsse im gesamten Bildungssystem, sowie Entwicklungen die den Lehrkörper der obligatorischen Schule betreffen. Sie versuchen so gut wie möglich die demografischen Faktoren, strukturelle und konjunkturelle Aspekte, sowie Auswirkungen von Reformen auf das Bildungssystem zu berücksichtigen. Diese Resultate werden durch einige prospektive Indikatoren ergänzt.

#### Szenarien 2011-2020:

- [Eintrittsseite des Projekts „Bildungsperspektiven“](#) (Internet)
- [Einführung in die neuen Szenarien: Neuheiten, Anpassungen](#) (Internet)
- [Schülerbestand der obligatorischen Schule](#)
- [Lehrkräfte der obligatorischen Schule](#)
- [Lernende und Abschlüsse der Sekundarstufe II](#)
- [Studierende und Abschlüsse der Hochschulen](#)

#### Szenarien 2011-2020 für den Schülerbestand der obligatorischen Schule

##### Anstieg der Primarschulbestände ab 2013

Gemäss den neuen Szenarien des Bundesamtes für Statistik (BFS) zum Bildungssystem dürfte der seit 2003 anhaltende Rückgang der Schülerbestände in der obligatorischen Schule insgesamt (-40'000 Schülerinnen und Schüler zwischen 2003 und 2010, d.h. -5%) in zwei bis drei Jahren zu Ende gehen. Die Schülerbestände werden anschliessend wieder wachsen und 2020 voraussichtlich um 20'000 höher liegen als 2010 (2010: 720'000).

Auf der Primarstufe dürften die Schülerbestände ab 2013 wieder zulegen und zwischen 2010 und 2020 insgesamt um 7% zunehmen. Auf der Sekundarstufe I ist ab 2018 mit steigenden Schülerbeständen zu rechnen, zwischen 2010 und 2020 allerdings mit einem Rückgang um 2% bis 4%.

[Link zur Seite der wichtigsten Resultate der Schüler der obligatorischen Schule](#)

[Link zur Seite der detaillierten Resultate der Schüler der obligatorischen Schule](#)

#### Szenarien 2011-2020 für die Lehrkräfte der obligatorischen Schule

##### Grosse kantonale Unterschiede bei den Pensionierungen

Gemäss den neuen Szenarien des BFS für das Bildungssystem dürfte die Zahl der Pensionierungen bei den Lehrkräften der obligatorischen Schule in den nächsten Jahren weiterhin ansteigen (für die Primarstufe +30% Austritte im Jahr 2016 gegenüber 2010). Auf der Primarstufe wird der Höhepunkt der Austritte gegen 2016-2017 erreicht sein. Eine ähnliche, wenn auch schwächere Tendenz wird auf der Sekundarstufe I erwartet, wo bis 2015 ebenfalls mit einem Anstieg der Pensionierungen zu rechnen ist (+11% zwischen 2010 und 2015). Auf beiden Stufen zeichnen sich erhebliche Unterschiede zwischen den Kantonen ab.

Auf der Primarstufe dürften aufgrund wieder ansteigender Schülerbestände und zunehmender Pensionierungen bis 2019 voraussichtlich immer mehr neue Lehrkräfte rekrutiert werden. Auf der Sekundarstufe I könnte hingegen die Abnahme der Schülerzahlen bis 2015 die Auswirkungen der vermehrten Pensionierungen auf den Rekrutierungsbedarf ausgleichen.

[Link zur Seite der wichtigsten Resultate der Lehrkräfte der obligatorischen Schule](#)

[Link zur Seite der detaillierten Resultate der Lehrkräfte der obligatorischen Schule](#)

## **Szenarien 2011-2020 für die Sekundarstufe II**

### Sekundarstufe II: Nach zehn Jahren mit sinkenden Beständen folgt gegen 2020 eine Stabilisierung

Die neuen Szenarien des BFS für das Bildungssystem bestätigen, dass im laufenden Jahrzehnt mit einem Rückgang der Gesamtzahl der Lernenden auf der Sekundarstufe II um 5% bis 6% zu rechnen ist, hauptsächlich aufgrund der Bevölkerungsentwicklung. Dieser Abwärtstrend dürfte sich gegen 2020 verlangsamen, anschliessend werden sich die Bestände voraussichtlich stabilisieren und später wieder steigen. Je nach betrachtetem Bildungsweg dürfte die Zahl der Neueintritte ab 2019 oder 2020 wieder ansteigen.

Für das 1. Jahr der Sekundarstufe II werden 2011 ähnliche Bestände erwartet wie 2010, und dies in allen Bildungswegen: in der beruflichen Grundbildung (-0,7% bis +0,1%), den gymnasialen Maturitätsschulen (-0,4% bis +0,3%), den Fachmittelschulen (-0,6% bis -1,9%) und den Übergangsausbildungen (-0,5% bis -0,6%).

Zwischen 2010 und 2020 wird ein Rückgang der Eintritte um rund 6% in der beruflichen Grundbildung, um 0% bis 3% in den allgemeinbildenden Schulen und um 2% bis 4% bei den Übergangsausbildungen erwartet.

[Link zur Seite der wichtigsten Resultate der Sekundarstufe II](#)

[Link zur Seite der detaillierten Resultate der Sekundarstufe II](#)

## **Szenarien 2011-2020 für die Hochschulen**

### 6000 bis 8000 Studierende mehr an den Schweizer Hochschulen im Herbst 2011

Gemäss den neuen Szenarien des Bundesamtes für Statistik (BFS) dürfte die Zahl der Studierenden an den Schweizer Hochschulen insgesamt (UH, FH oder PH) im Herbst 2011 um 6000 bis 8000 auf rund 212'500 – 214'500 Studierende ansteigen (d.h. um 3% bis 4%).

An den universitären Hochschulen (UH) werden die Bestände voraussichtlich um 3% wachsen. Für die Fachhochschulen (FH) wird eine Zunahme von 4% bis 5% erwartet. An den pädagogischen Hochschulen (PH) ist mit 3% bis 7% mehr Studierenden zu rechnen.

Dieser klare Anstieg dürfte bis mindestens 2014 anhalten (23'000 bis 29'000 Studierende mehr im Jahr 2014 als im Jahr 2010, d.h. durchschnittlich +3% pro Jahr). In den folgenden Jahren wird die Zunahme aufgrund des erwarteten Bevölkerungsrückgangs insgesamt vermutlich geringer ausfallen (durchschnittliches jährliches Wachstum von 0,4% bis 1,3% zwischen 2014 und 2020).

[Link zur Seite der wichtigsten Resultate der Hochschulen](#)

[Link zur Seite der detaillierten Resultate der Hochschulen](#)

## **Bildung und Wissenschaft im Internetportal**

Bereich Bildung und Wissenschaft : <http://www.education-stat.admin.ch>

Ihre Rückmeldungen erreichen uns über das folgende E-Mail: [newsletterBW@bfs.admin.ch](mailto:newsletterBW@bfs.admin.ch)

## **Statistik-Kompass**

Hier möchten wir Sie in lockerer Folge auf wichtige, aktuelle und interessante Angebote auf der sehr umfangreichen Website Statistik Schweiz des BFS hinweisen.

Heute: **STAT-TAB**

Interaktive Datenbank des Internetportals: ein einfacher und individualisierter Zugang zu den Statistikresultaten:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/onlinedb/stattab.html>

## **Immer auf dem neusten Stand – Fragen - Abmelden**

Um immer auf dem neusten Stand über die aktuellen und die kommenden Veröffentlichungen zu sein:

- Das **Portal Statistik Schweiz**: [www.statistik.ch](http://www.statistik.ch)
- Neueste Publikationen – **Neues im Portal**: <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/news/01.html>
- Kommende Publikationen – **Agenda**: <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/news/agenda.html>

Fragen zu den Dienstleistungen „Neues im Portal“, „Agenda“ und „NewsMail“ richten Sie bitte an die Pressestelle über: [pm@bfs.admin.ch](mailto:pm@bfs.admin.ch)

Wenn Sie den NewsMail bestellen möchten: [ANMELDUNG / ÄNDERUNG](#)

Falls Sie auf diesen NewsMail verzichten möchten: [ABBESTELLEN](#)